

Die Stefan-Jäger-Ausstellung in Hatzfeld erfreut sich nach wie vor eines guten Besuchs. Erfreulich ist die Tatsache, dass sie nicht nur bei Banater Schwaben Anklang findet, viele Besucher kamen aus der DDR, der BRD und aus Österreich. Im Gästebuch kann man lesen, wie sehr Jägers Farbensprache Zugang zu seinen Landsleuten — und nicht nur zu ihnen — gefunden hat und wie hoch seine Kunst gewertet wird. Die jetzigen Exponate bleiben bis Jahresende in der Ausstellung. Eine neue Serie wird sodann folgen.

Um den Schülern der umliegenden Ortschaften die Möglichkeit zu bieten, die Ausstellung zu besuchen, könnte man Ausfahrten nach Hatzfeld unternehmen. Die Ausstellung ist (ausser Montag) täglich am Nachmittag geöffnet, und sonntags auch am Vormittag.

Die Schüler würden um ein unvergessliches Erlebnis reicher werden.

Willi Rothsching
Gertjanosch